

Robin Hofmann gewinnt Junioren Weltcup Rennen in Dänemark

Felicitas Geiger wird Dritte / Erste Weltranglistenpunkte für Alex Bregenzer und Toni Partheymüller

Die Junioren vom Haibike KMC Team des RV Viktoria Wombach machten am Wochenende einen sportlich sehr erfolgreichen Ausflug nach Dänemark. In Naestved wurde der fünfte europäische Lauf der World Junior Serie ausgetragen. Robin Hofmann gelang dabei der zweite Sieg, nachdem er sich bereits im April im österreichischen Haiming in die Siegerliste eingetragen hatte. Seine Teamkollegin Felicitas Geiger aus Marktrodach erreichte mit Platz drei ihr bislang bestes Weltcup Resultat. Auch Alex Bregenzer und Toni Partheymüller (Marktgraitz) waren mit Rang zehn und elf so weit vorne platziert wie nie zuvor.

Obwohl Dänemark nicht unbedingt für seine Mountainbike Reviere bekannt ist, war es den Veranstaltern in Naestved gelungen, eine sehr schöne, technisch anspruchsvolle Strecke mit zahlreichen Sprüngen und kurzen, knackigen Anstiegen zu gestalten. Robin Hofmann stand am Start neben dem frisch gebackene dänischen Europameister und Weltmeister Simon Andreassen, der die klare Favoritenrolle trug. Aber schon nach wenigen Metern riss die Fahrradkette des Weltmeisters, und der Weg war frei für Robin Hofmann. Von Beginn an setzte er sich die Spitze des Feldes und hatte Ende der ersten Runde bereits einen kleinen Vorsprung, den er bis ins Ziel nicht mehr hergab. Knapp 30 Sekunden vor dem Zweiten Emil Siggerud aus Dänemark fuhr er über die Ziellinie und schob sich mit diesem Erfolg in der Weltrangliste wieder unter die Top Ten.

Der Zellinger Alex Bregenzer musste aus den hinteren Reihen starten und befand sich zur Rennmitte in einer 9-köpfigen Verfolgergruppe. Eine Attacke in der Schlussrunde brachte ihn zwischenzeitlich auf Rang 5 mit dem Siegerpodest in Reichweite. Ein Hinterraddefekt in der letzten Runde und der fällige Stopp in der Technikzone warfen ihn auf Rang 10 zurück. Trotzdem freute er sich über seine ersten elf Weltranglistenpunkte, die ihm in den nächsten Rennen einen Startplatz in den vorderen Reihen sichern. Knapp hinter ihm erreichte sein Teamkollege Toni Partheymüller als Elfter das Ziel und verbuchte ebenfalls seine ersten Weltranglistenpunkte. Tim Jäger verfehlte nach aufopferungsvollem Kampf als 24. die Weltranglistenpunkte knapp.

Im Rennen der Juniorinnen reihte sich die für das Wombacher Haibike KMC Team startende Felicitas Geiger aus Marktrodach nach dem Start zunächst als Vierte ein. Mitte des Rennens überholte sie noch eine Fahrerin und finishte ungefährdet auf

Rang drei hinter der dänischen Siegerin Ida Jansson und ihrer Nationalmannschaftskollegin Anna Saier.

Adrian Endres war in Dänemark nicht am Start, da er seinen 18. Geburtstag feierte. Trotzdem war er sportlich nicht untätig und fuhr mit dem Rennrad ein Kriterium in Bamberg. Auf 40 kurvenreichen Runden durch die Bamberger City konnte er sich als schnellster Juniorenfahrer durchsetzen und machte sich selbst seinen ersten Saisonsieg zum Geburtstagsgeschenk. Beeindruckend auch seine Fahrzeit: 43 Kilometer in 57:40 Minuten.



Robin Hofmann auf dem Weg zum Sieg im Rennen der World Junior Serie in Naestved, Dänemark.

Foto privat.